

Traders Lounge

Ein Abend im Marktgeschehen,
mitten auf dem Trading Floor
Aachen | 15.10.2026

Hinweis zu den vorgestellten Daten und Analysen

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verwendung der dargestellten Daten sowie die Tätigung von Investments auf Grundlage der Trianel Daten ausschließlich in das Risiko der Kunden fallen.

Eine Haftung der Trianel GmbH für Verluste sowie mittelbare und unmittelbare Schäden und/oder Kosten und Aufwendungen, die dem Kunden entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Die Reports und Analysen werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.



Es können jedoch nicht sämtliche Informationen auf ihre inhaltliche Richtigkeit überprüft werden. Alle Angaben in den Reports und Präsentationen erfolgen ohne Gewähr und es werden hierdurch weder Empfehlungen ausgesprochen noch findet eine Marktberatung statt.

Für Entscheidungen, die auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Informationen getroffen werden, wird keine Haftung übernommen.

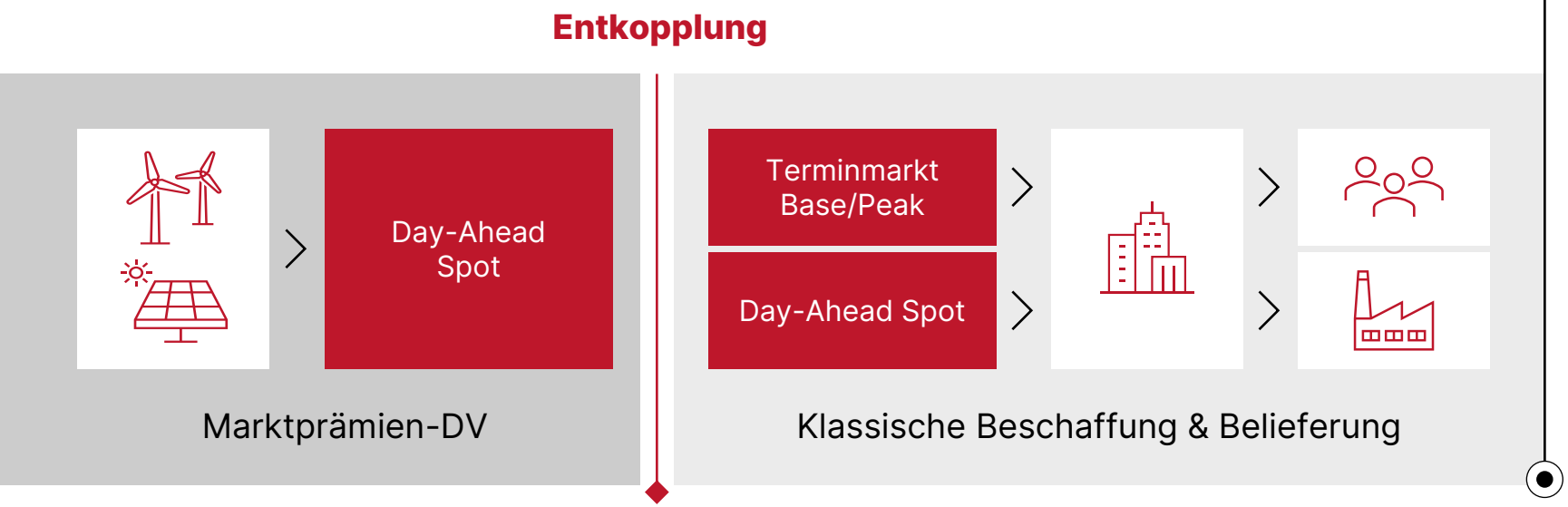
© Trianel GmbH 2026

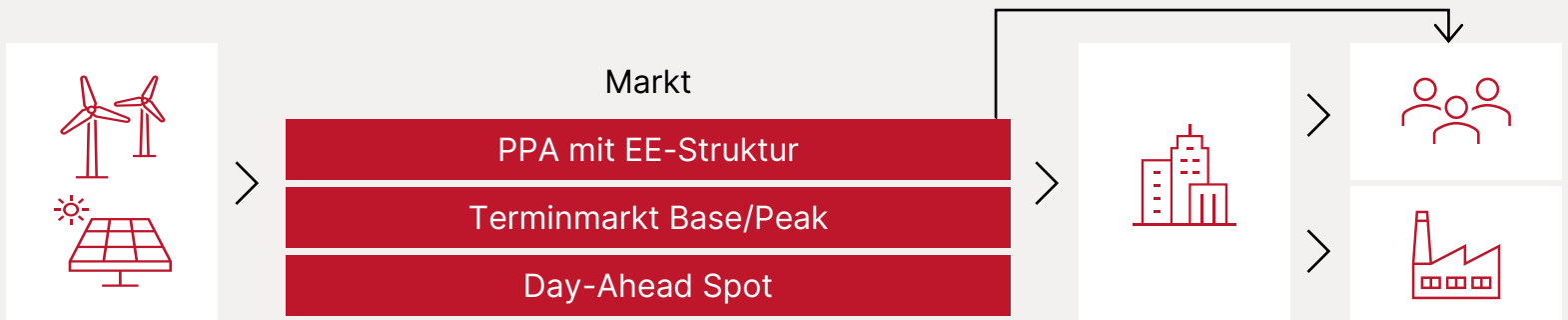
Traders Lounge 2026

Direktvermarktung neu gedacht – Zukunftsfähige und flexible Vermarktungsstrategien nutzen



Klassische Direktvermarktung und marktorientierte Vermarktungsoptionen





Marktprämien-Modell – Entkopplung zwischen Erzeugung und Absatz

- Viele EE-Anlagen am Day-Ahead-Markt innerhalb der Marktprämien-Direktvermarktung vermarktet – ohne Verbindung zur Abnehmerseite
- Beschaffung ohne Kopplung zur Erzeugungsseite

Marktorientierte Modelle

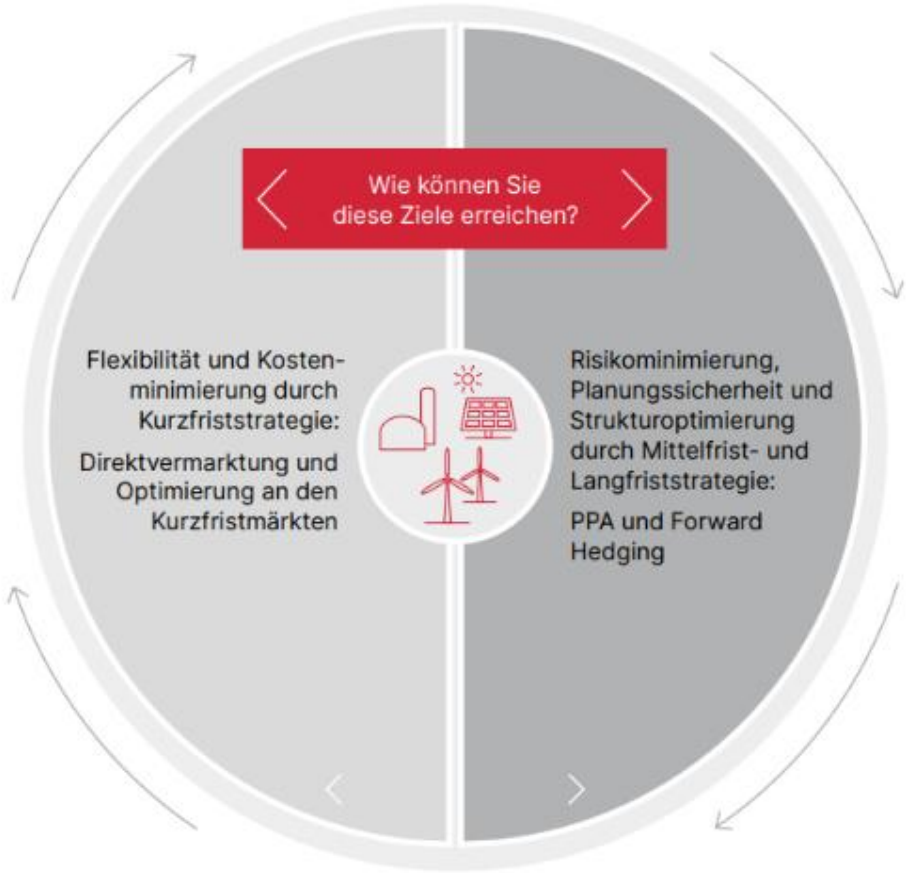
Chancen aus der Marktintegration:

- Attraktive **Vermarktungsoptionen** für **Erzeugungsanlagen und Anlagen-portfolios**
- Integration von **EE direkt in den Absatz** zur Vergrünung des eigenen oder fremder Portfolios
- Flexible Vermarktungsoptionen zur Erlösniveauabsicherung und Optimierung

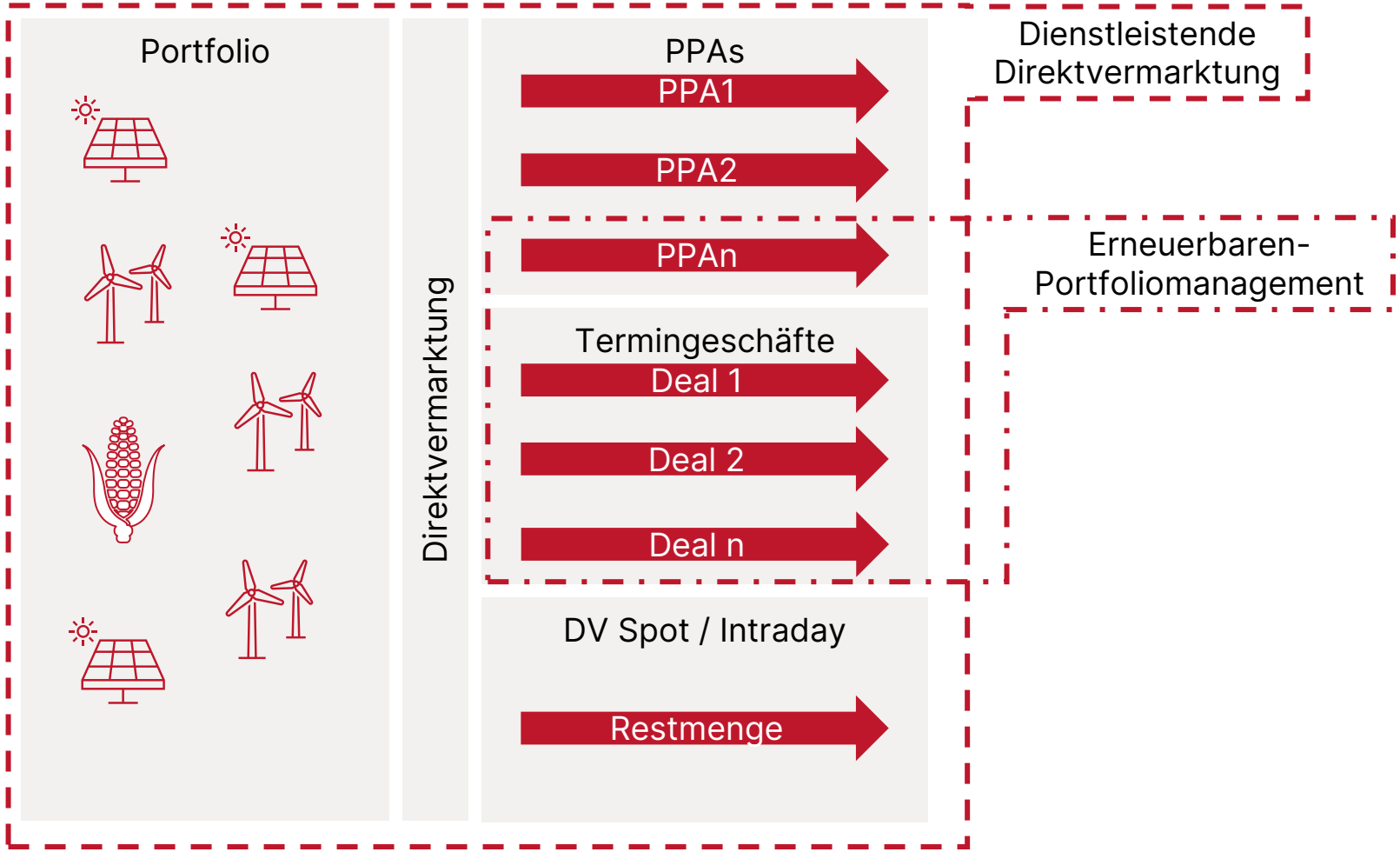
Direktvermarktung neu gedacht - kurz-, mittel- und langfristige Vermarktungsstrategien für Erneuerbare-Portfolios

Ziele in der Vermarktung:

1. **Planungssicherheit**
2. **Risikominimierung**
3. **Kostenminimierung**
4. **Finanzierbarkeit**
5. **Erlösoptimierung**
6. **Sonstige Ziele (Selbstbelieferung, Portfolioerweiterung, Unternehmensimage, regionale Wertschöpfung, Klimaziele)**



Bei der dienstleistenden DV können Portfolios ihre Vermarktung dynamisch planen und durchführen



Dienstleistende Direktvermarktung

- DV-Infrastruktur stellt Trianel zur Verfügung
- Vermarktungsrisiko und -chancen beim Kunden

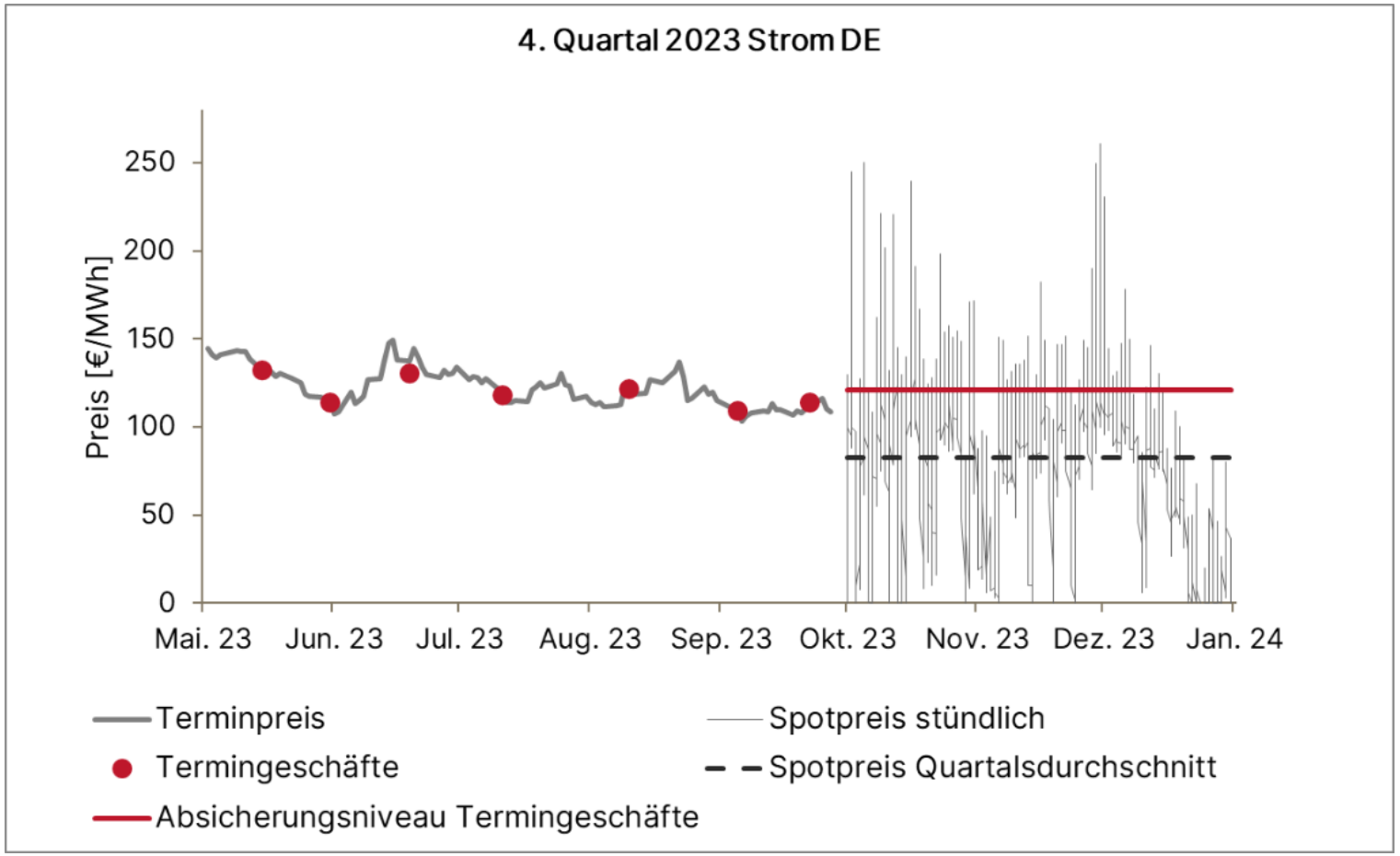
Erneuerbare-Portfoliomanagement

- Portfoliomanagement mit Beratung und Marktzugang
- Abwicklung von Grünstromzertifikaten verbleibt beim Portfolio

Trianel 360° EE

- Flexible Vermarktung über verschiedene Kanäle

Auch im Seitwärts-Markt lassen sich attraktive Mehrerlöse erzielen



Praxisbeispiel:

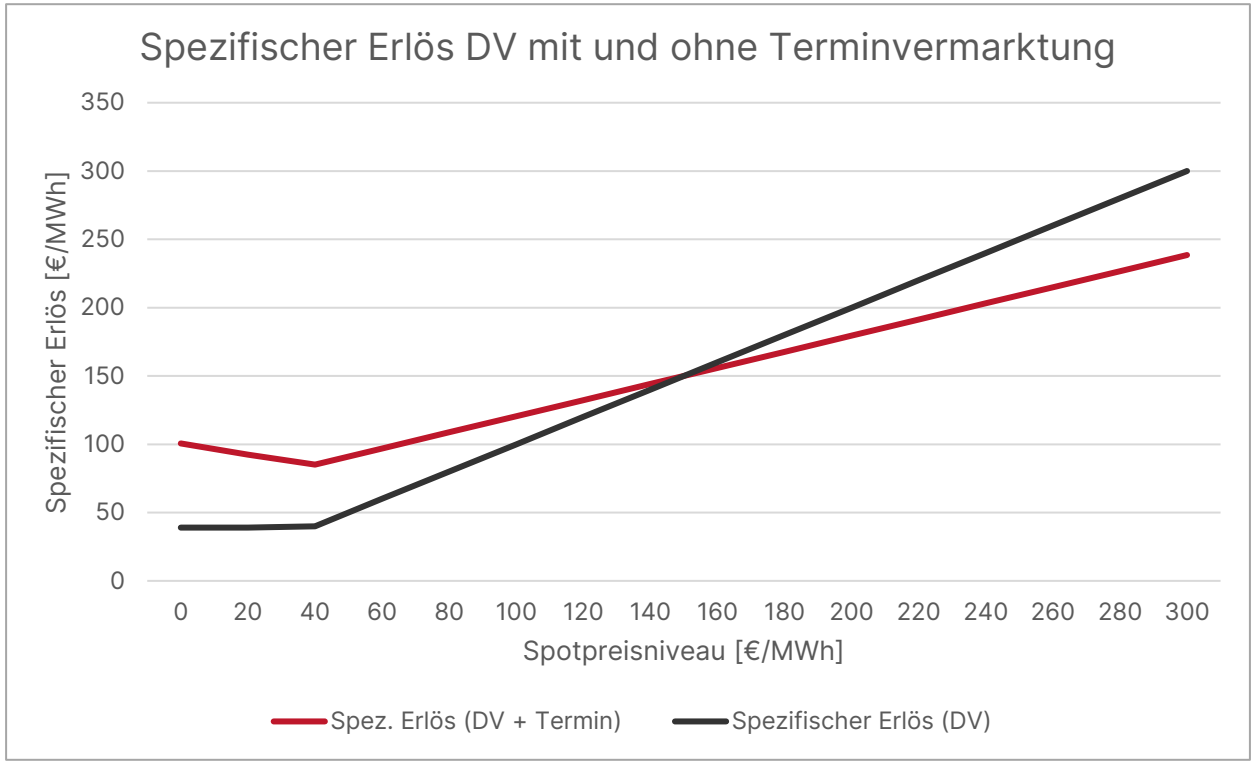
- Portfolio: 100 MW installiert (107 GWh)
- Absicherungsmenge: 50 %
- Zeitraum: Q4 2023

Ergebnis:

Vermarktung von 53,5 GWh zu durchschnittlich 121 €/MWh führt zu Mehrerlösen von 2,1 Mio. € gegenüber dem Spotmarkt

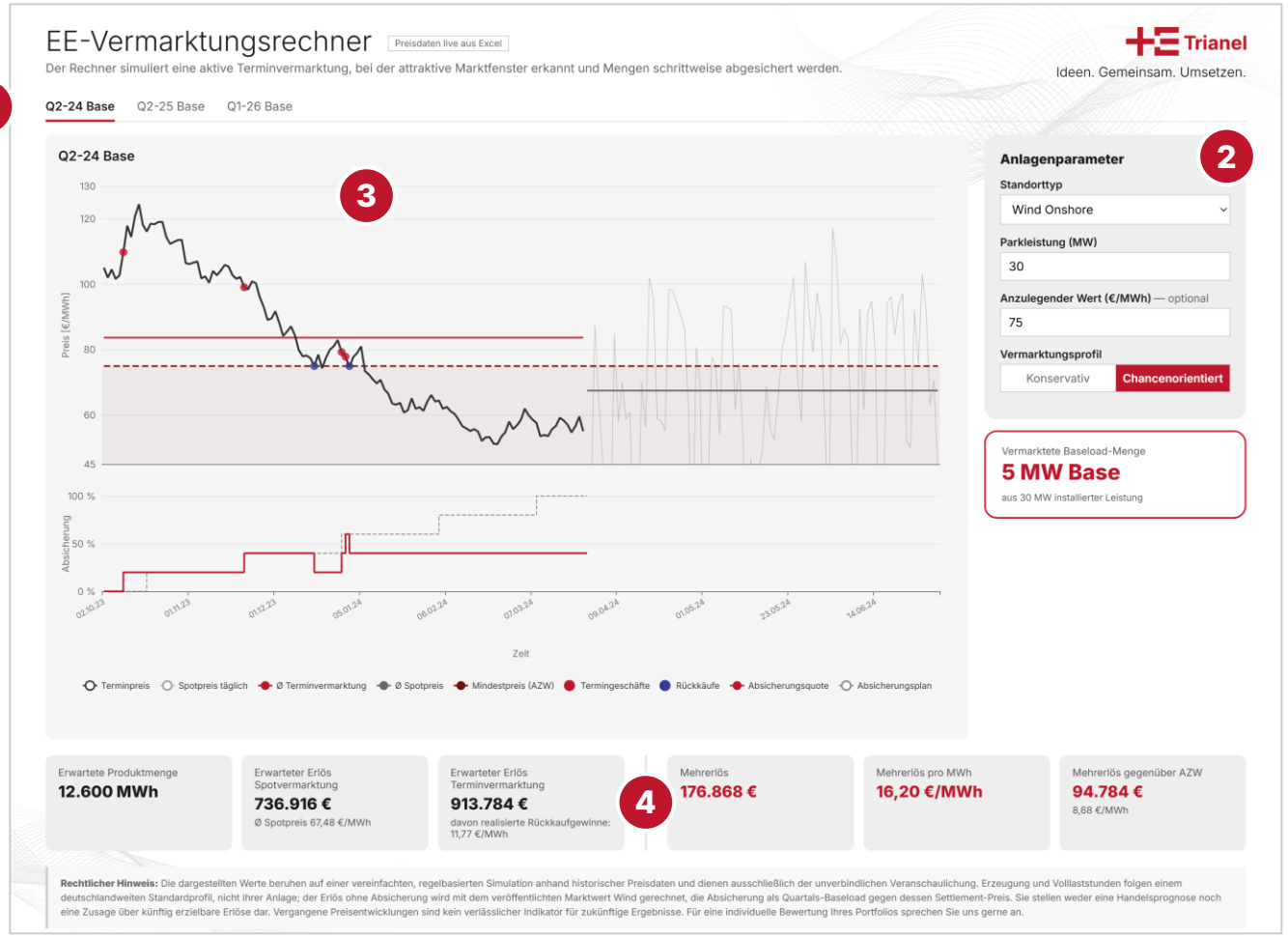
Quelle: EEX

Die Terminabsicherung stabilisiert die Gesamterlöse gegenüber veränderten Spotpreisniveaus



Die Kombination aus Direktvermarktung und einer Preisabsicherung durch Terminvermarktung für einen Anteil der gesamten Erzeugungsmenge (hier beispielhaft 50%) wirkt sich stabilisierend auf die (spezifischen) Erlöse für den Anlagenbetreiber aus.

Vorstellung – Trianel Vermarktungsrechner (Traders Lounge-Pilot)



1 Produkt wählen
Drei Quartalsprodukte als Reiter: Q2-24, Q2-25 und Q1-26

2 Anlage eingeben
Standort, Leistung, AZW und Vermarktungsprofil

3 Grafik
Preisverlauf, simulierte Geschäfte und Absicherungsquote

4 Ergebnisse
Mengen, Erlöse und Mehrerlös auf einen Blick

Bei jeder Eingabe wird neu berechnet.

Traders Lounge 2026

Resiliente Energiebeschaffung: Langfristige Energiebeschaffung &
Portfoliomanagement für mehr Preisstabilität, Planbarkeit und Resilienz



Worum es heute geht: Rückblick, Marktsicht und Ausblick

01

Rückblick 2026

Iran-Krise, Hormus-Blockade, LNG-Ausfall: Was das turbulente Energiejahr für Gas- und Strompreise bedeutet hat

02

Marktsicht

LNG-Abhängigkeit, Szenarien und Terminkurve: Wo die Risiken liegen – und warum Volatilität die neue Normalität ist

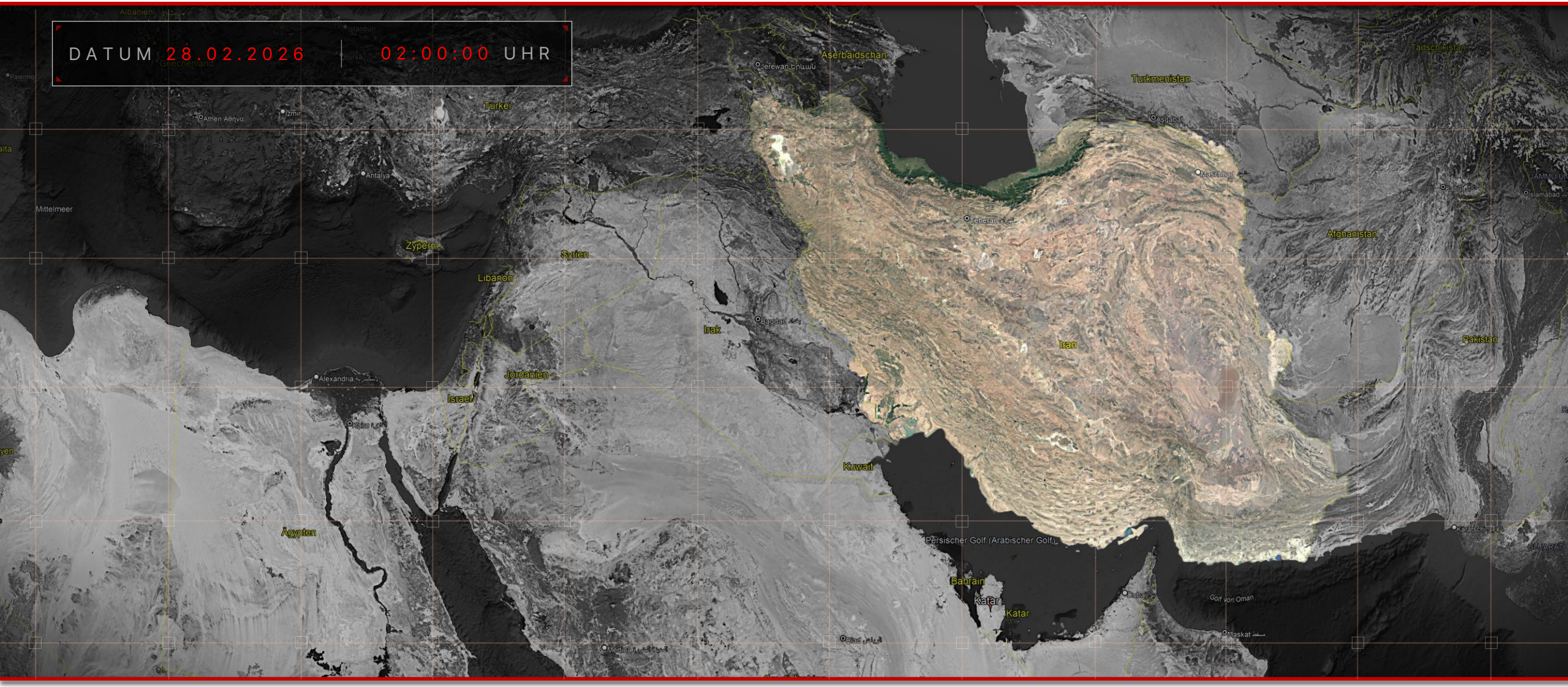
03

Einblick

Langfristige Beschaffung und Portfolio Management – und wie der Trianel Resilienz-Check unterstützten kann

Eine langfristig ausgerichtete, strategische Energiebeschaffung reduziert Preisrisiken, macht Kosten planbar und stärkt die Versorgungssicherheit. Sie schafft auch in turbulenten Märkten mehr Planungssicherheit.

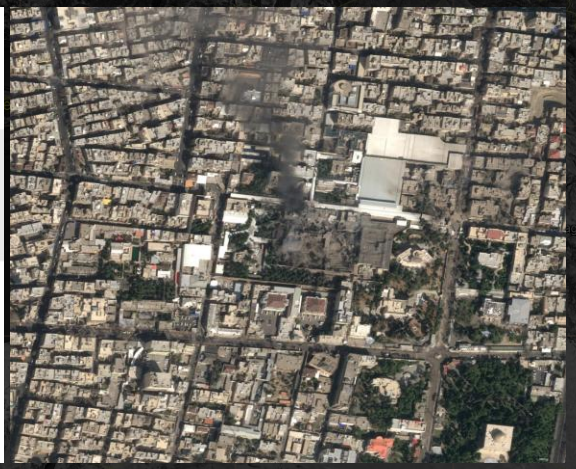
Iran-Krieg-Timeline



Iran-Krieg-Timeline

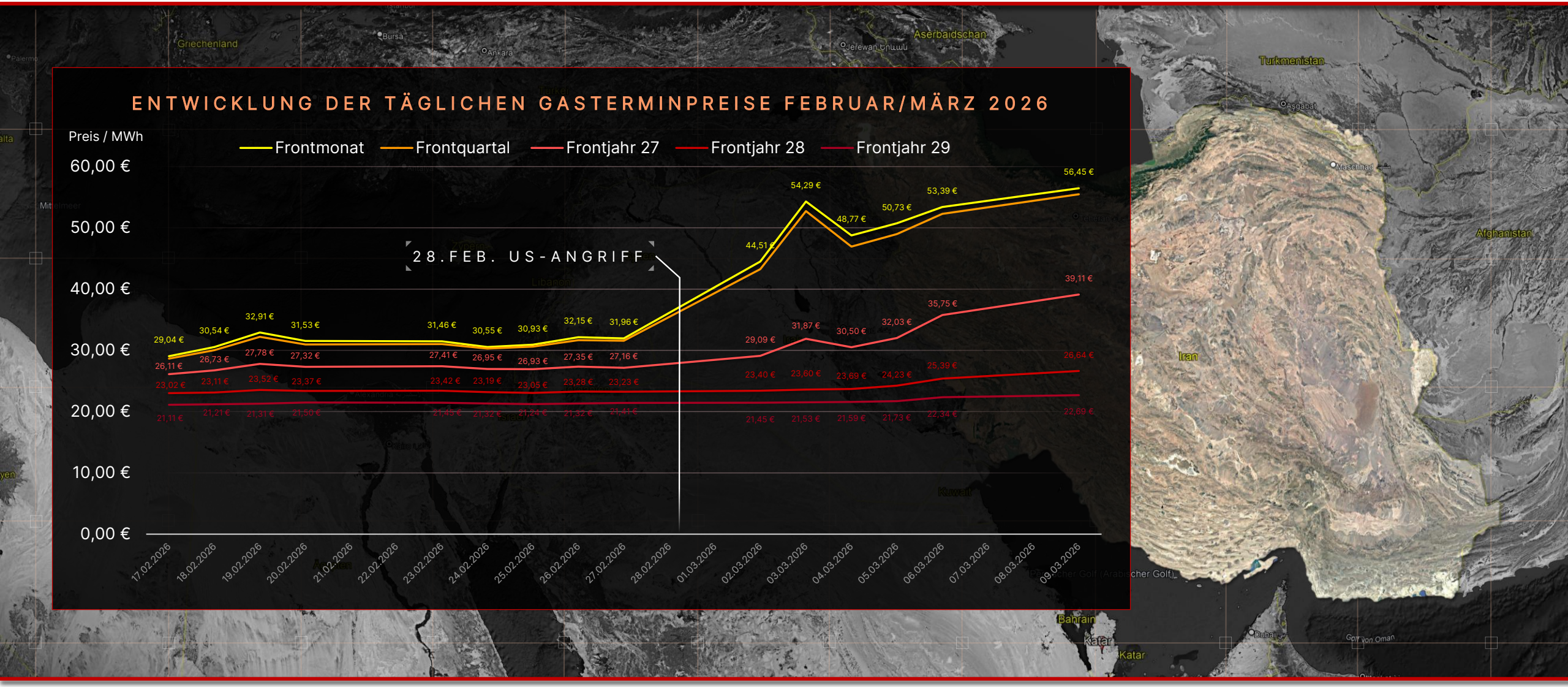
DATUM 28.02.2026 | 02:00:00 UHR





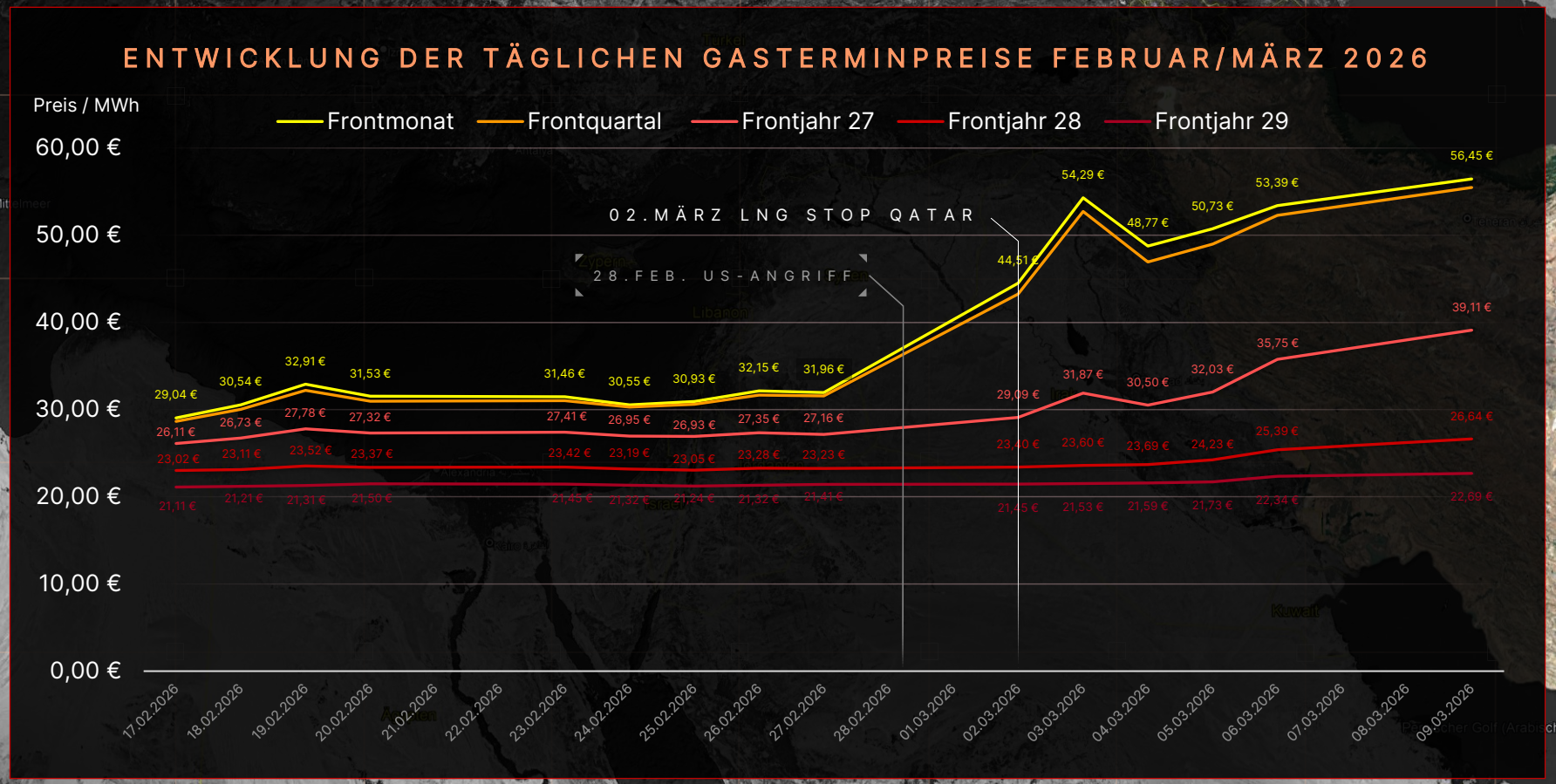
Quelle: CNN

Innerhalb einer Woche stiegen die kurzfristigen Gasterminpreise um fast 70 %



Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Innerhalb einer Woche stiegen die kurzfristigen Gasterminpreise um fast 70 %



Qatar halts LNG production after Iranian drone attack, new strikes and intercepted drones reported in the region

Kyiv • UNN • March 2 2026, 01:43 PM • 7233 views

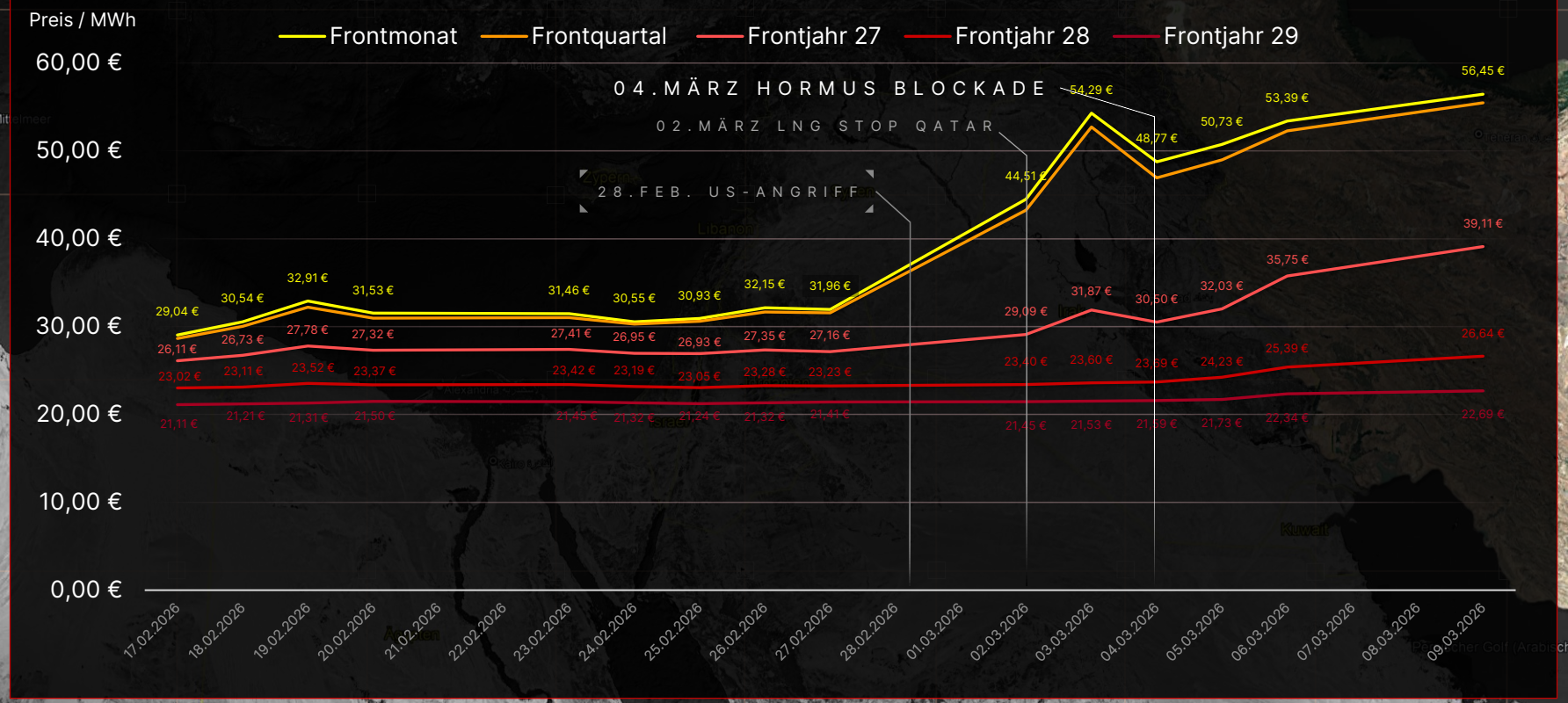
Qatar has halted LNG production after two Iranian drones attacked its energy facilities. Israel and Iran exchanged new strikes, and drones were intercepted over Cyprus and the UAE.



Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

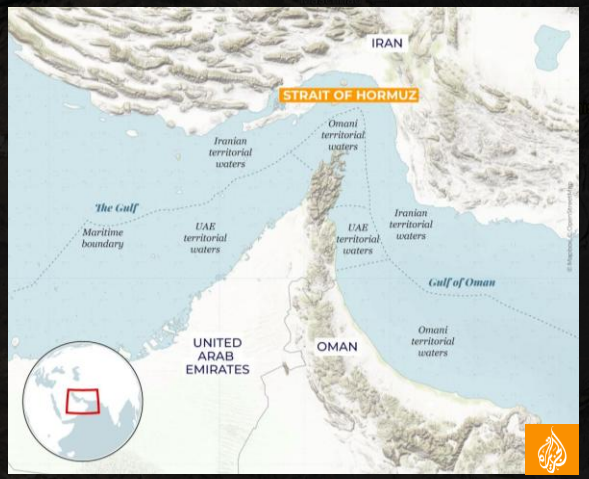
Innerhalb einer Woche stiegen die kurzfristigen Gasterminpreise um fast 70 %

ENTWICKLUNG DER TÄGLICHEN GASTERMINPREISE FEBRUAR/MÄRZ 2026



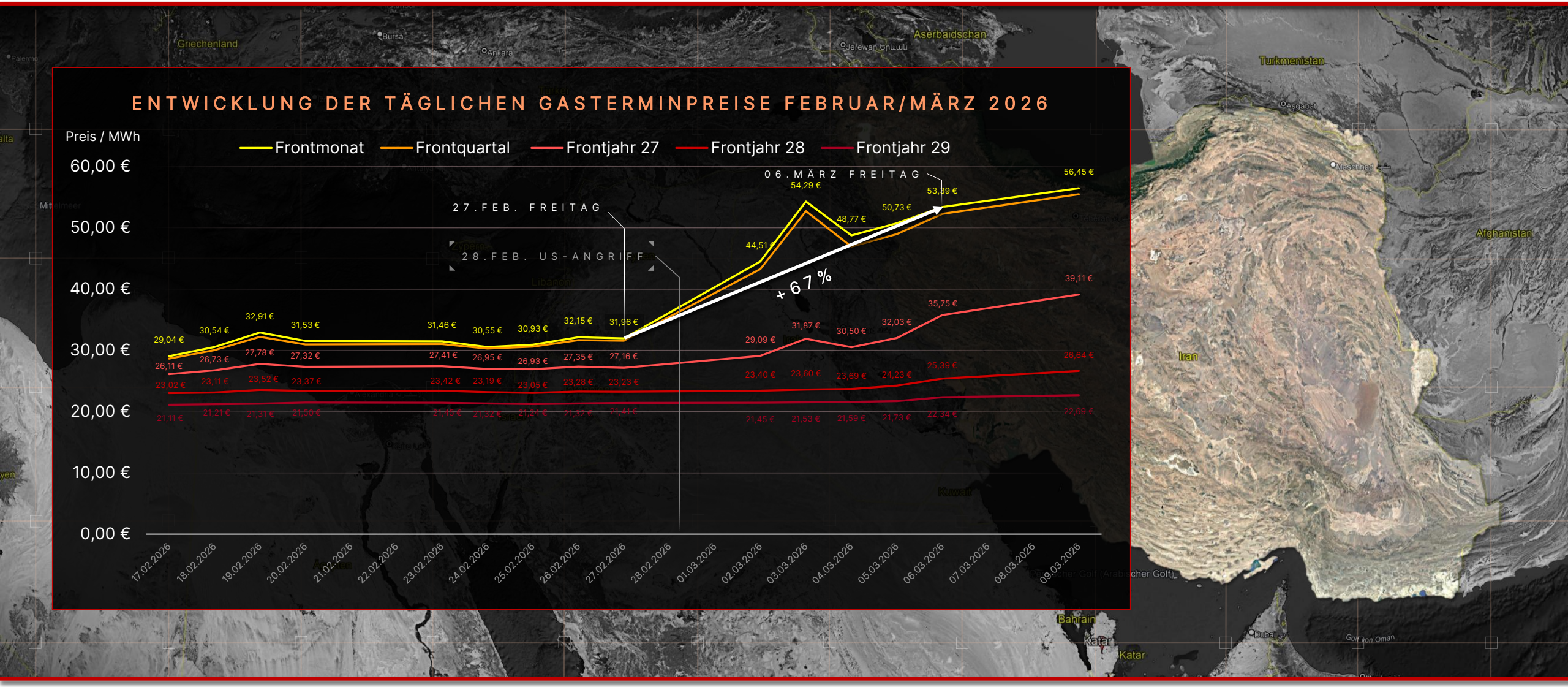
IRGC says Iran in 'complete control' of Strait of Hormuz amid Trump threats

About a fifth of the world's oil is shipped through the narrow strait, which remains effectively closed amid the US-Israeli war on Iran.



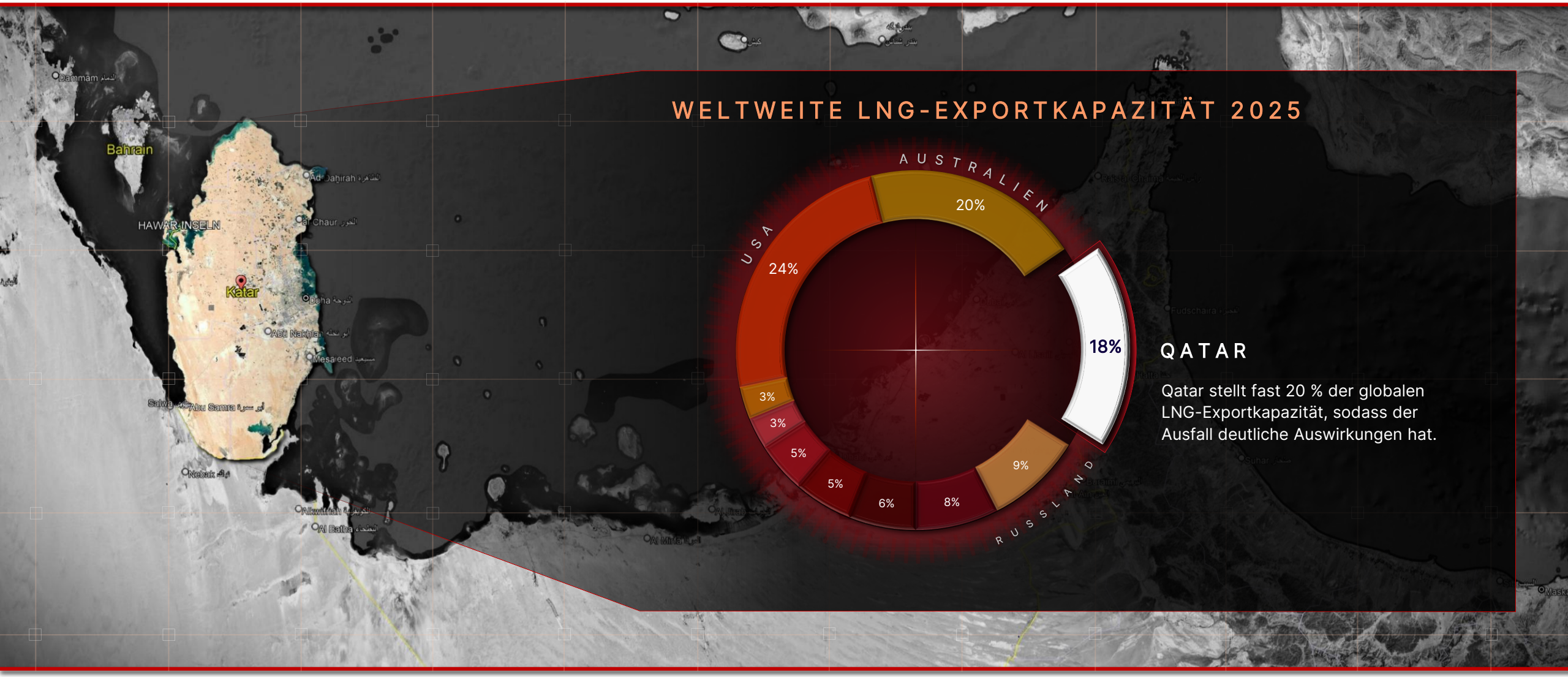
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Innerhalb einer Woche stiegen die kurzfristigen Gasterminpreise um fast 70 %



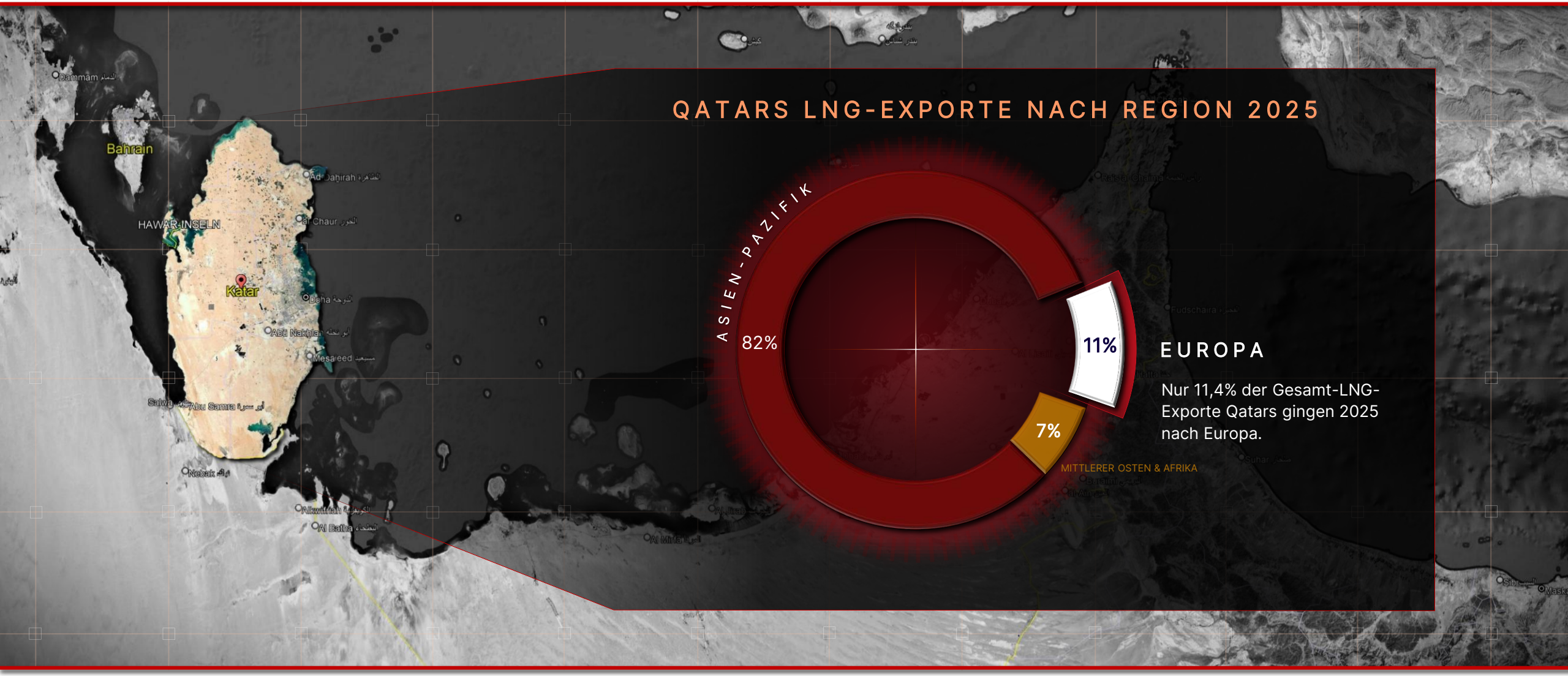
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Bedeutung des LNG-Exportausfalls durch Qatar



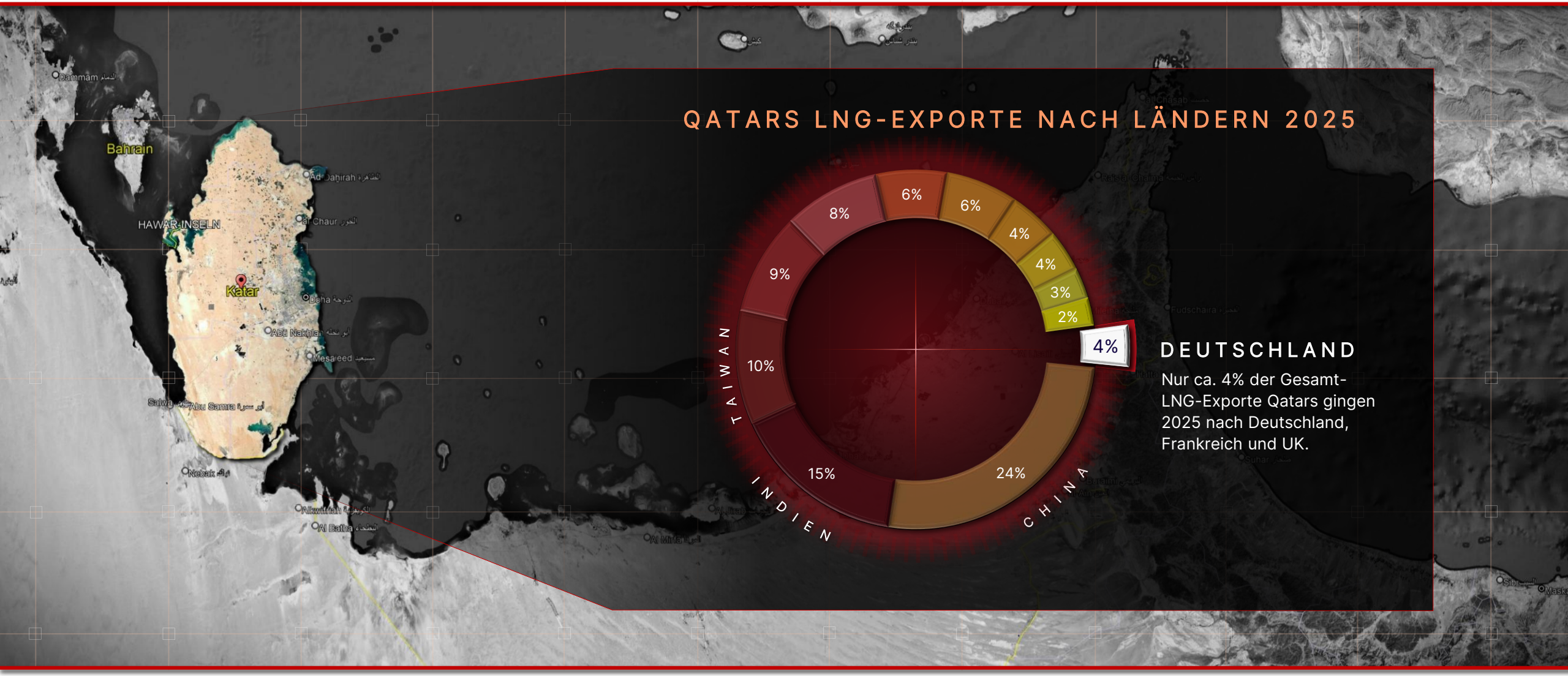
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Bedeutung des LNG-Exportausfalls durch Qatar



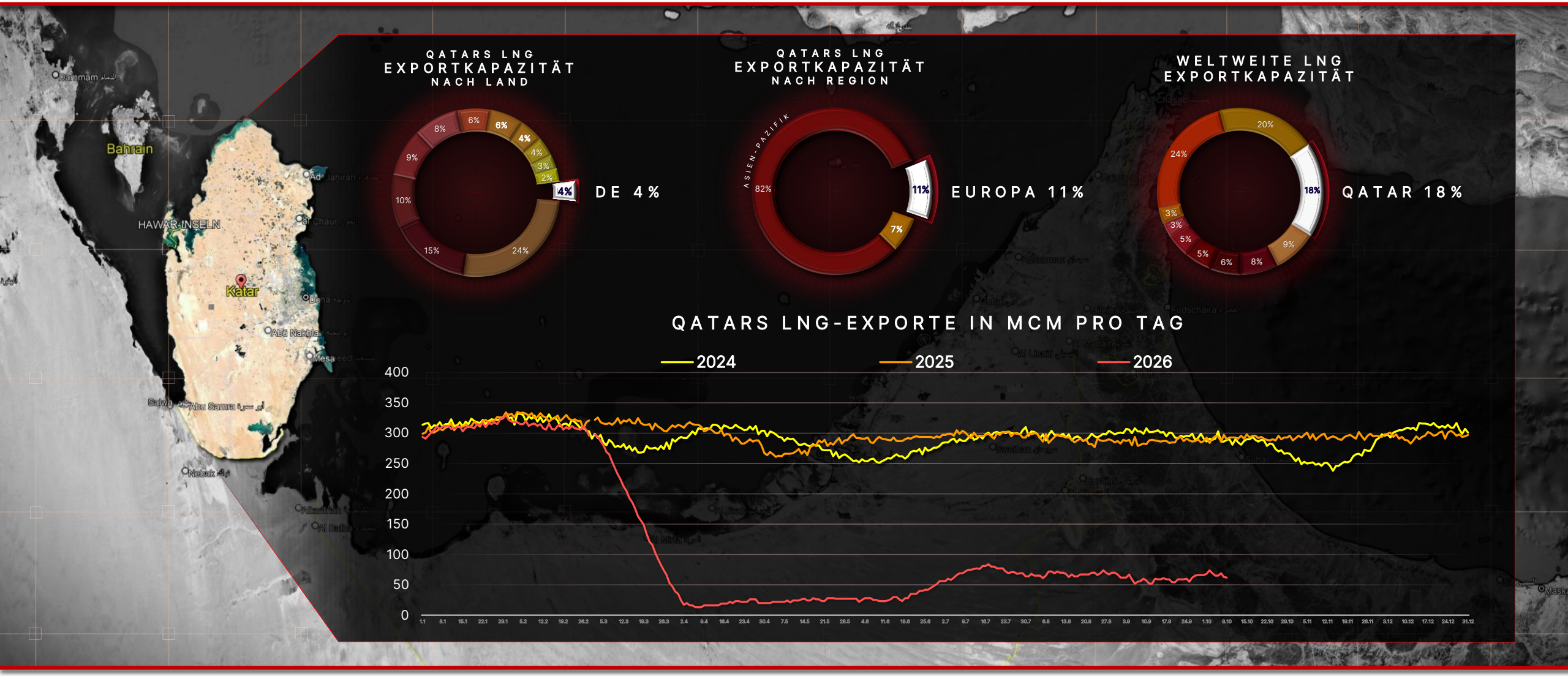
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Bedeutung des LNG-Exportausfalls durch Qatar



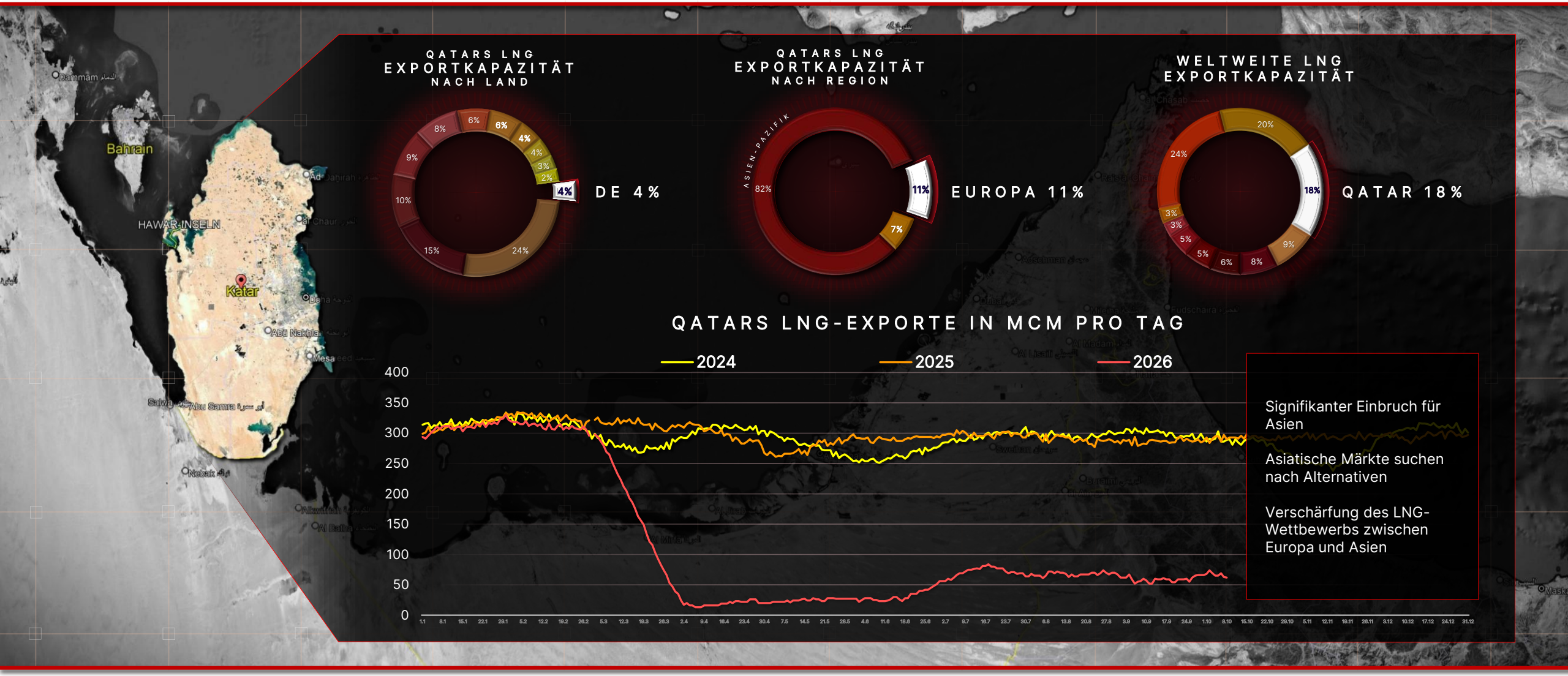
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Bedeutung des LNG-Exportausfalls durch Qatar



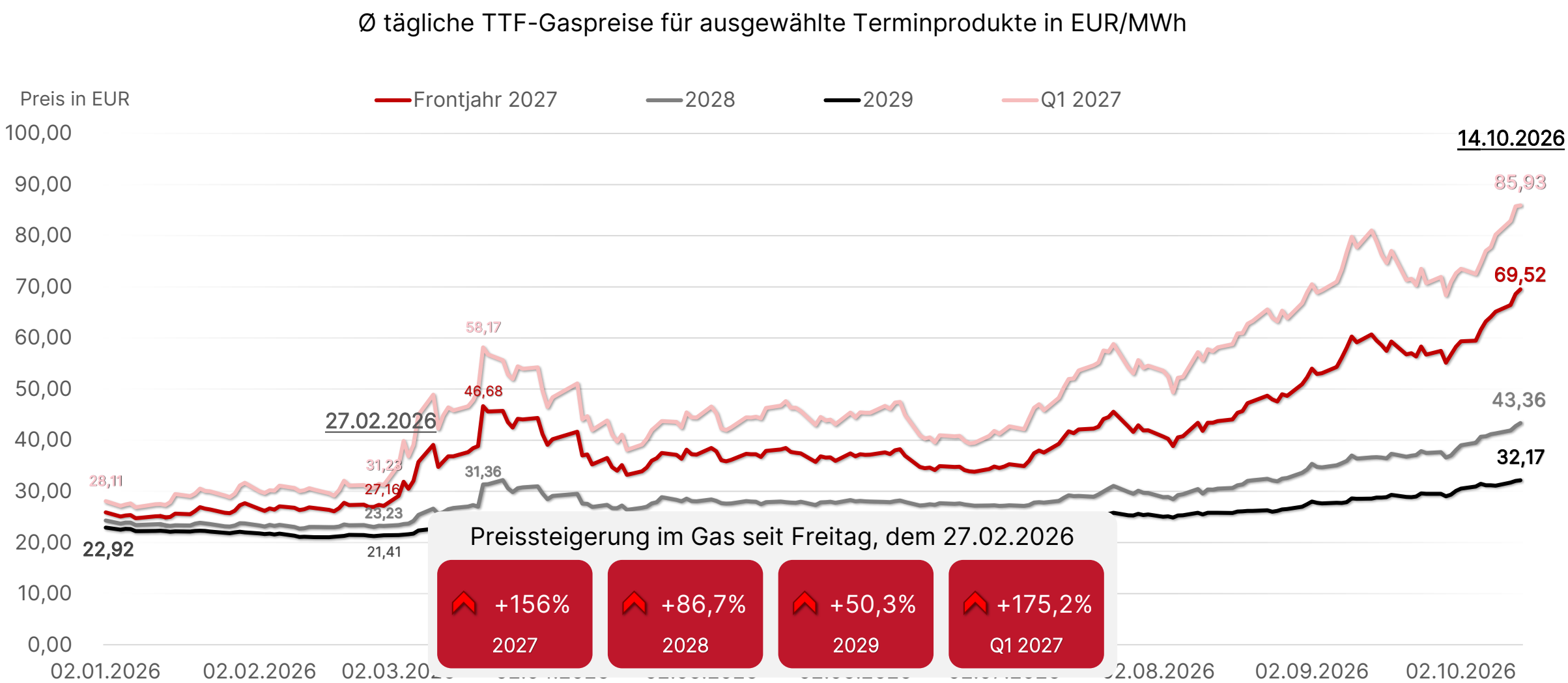
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

Angebotsverknappung trifft auf verschärften Wettbewerb zwischen Europa und Asien



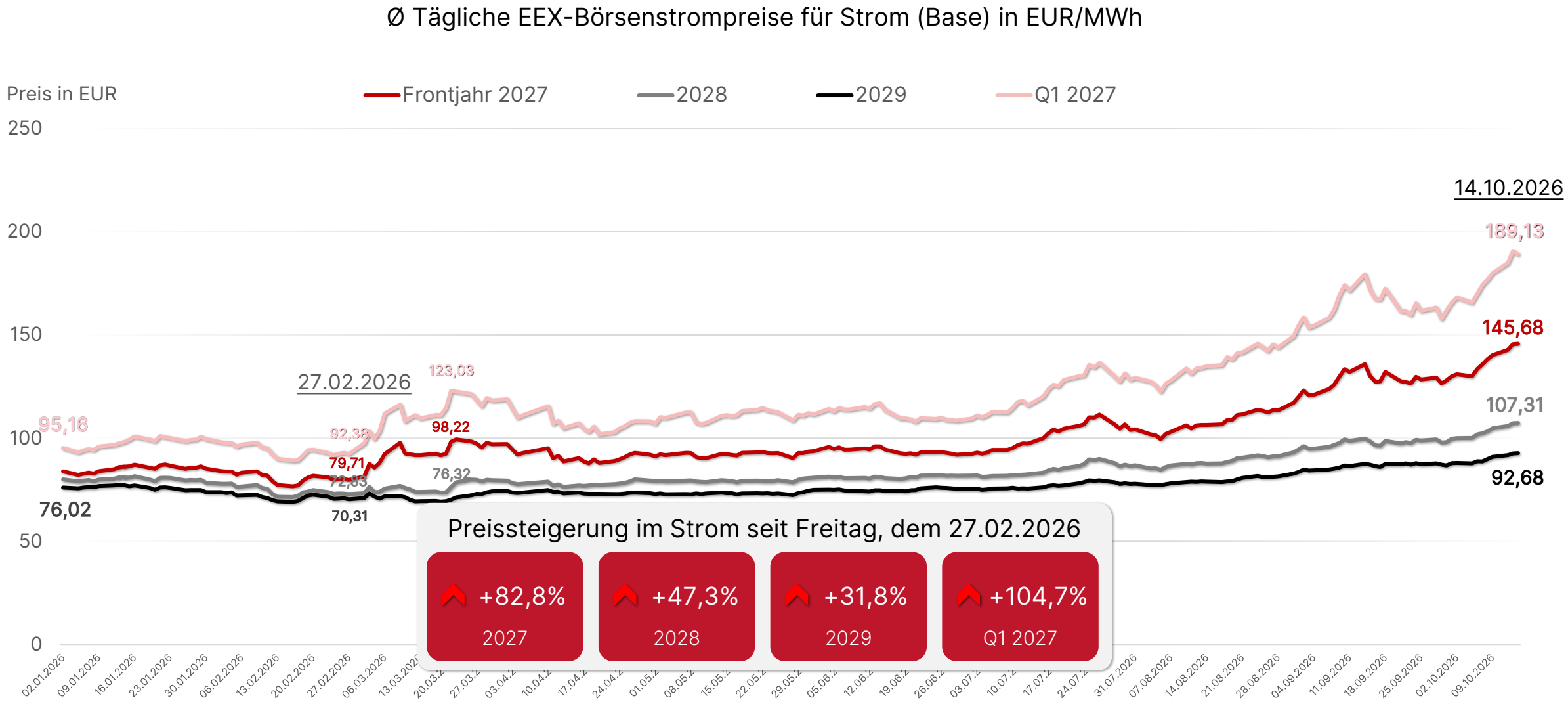
Quelle: BP Statistical Review 2026, Engie

TTF-Gaspreise im Verlauf des Jahres 2026



Quelle: Trianel, EEX, Preise vom 15.10.2026

Strompreise im Verlauf des Jahres 2026



Quelle: Trianel, EEX, Preise vom 15.10.2026

Weltweite Krisen nehmen zu und können jederzeit den Energiemarkt treffen

Die Energiekrise 2022 war ein Weckruf. Der Iran-Krieg 2026 zeigt: Die nächste Krise wartet nicht auf Vorbereitung.

ENERGIEKRISE 2022

TTF-Gas Preise lagen zeitweise über 300 €/MWh. Die Sicherheitsleistungen explodierten. Stadtwerke standen vor existenziellen Liquiditätsengpässen. Notfallstrategien fehlten bei vielen Unternehmen oder waren undokumentiert.

IRAN-KRIEG 2026

Seit 28. Februar: Die USA & Israel befinden sich im Krieg mit dem Iran. Die Straße von Hormus ist blockiert. Ausfallende LNG-Lieferungen trieben die europäischen Gaspreise massiv nach oben. Brent stieg über 100 $/Barrel. Ifo senkte BIP-Prognose.

KONFLIKTE AUF REKORDNIVEAU

Dem Osloer Friedensforschungsinstituts (PRIO) zufolge erreichte die Zahl der kriegerischen Konflikte letztes Jahr weltweit einen neuen Höchststand seit dem Zweiten Weltkrieg. Konflikte sind zunehmend geopolitisch komplexer und miteinander verbunden.

TAIWAN-KRISE 202X

Lieferketten könnten massiv gestört werden, insbesondere bei Halbleitern, was zu globalen Produktionsausfällen führt. Gleichzeitig könnten LNG-Lieferungen nach Asien eingeschränkt werden, wodurch ein globaler Wettbewerb um Gas entsteht und die Preise stark steigen. Die Folge: deutliche Belastungen für Industrie, Energieversorgung und Weltwirtschaft.

Energiepreise in der „neuen Normalität“

Strukturelle Marktveränderung

- Die Ära stabiler Energiepreise ist seit 2022 endgültig vorbei.
- Der Ausbau Erneuerbarer Energien verstärkt die strukturell hohe Volatilität der Energiemärkte.

Branchenwahrnehmung

- Laut BDEW-Stadtwerkestudie 2022 gelten „hoch volatile Energiepreise“ als größter Unsicherheitsfaktor für kommunale Versorger.

Dauerhafte Realität

- Es handelt sich nicht um eine temporäre Marktphase, sondern um eine neue Normalität.

Strategische Implikation für den Energieeinkauf

Risiko durch kurzfristige Beschaffung

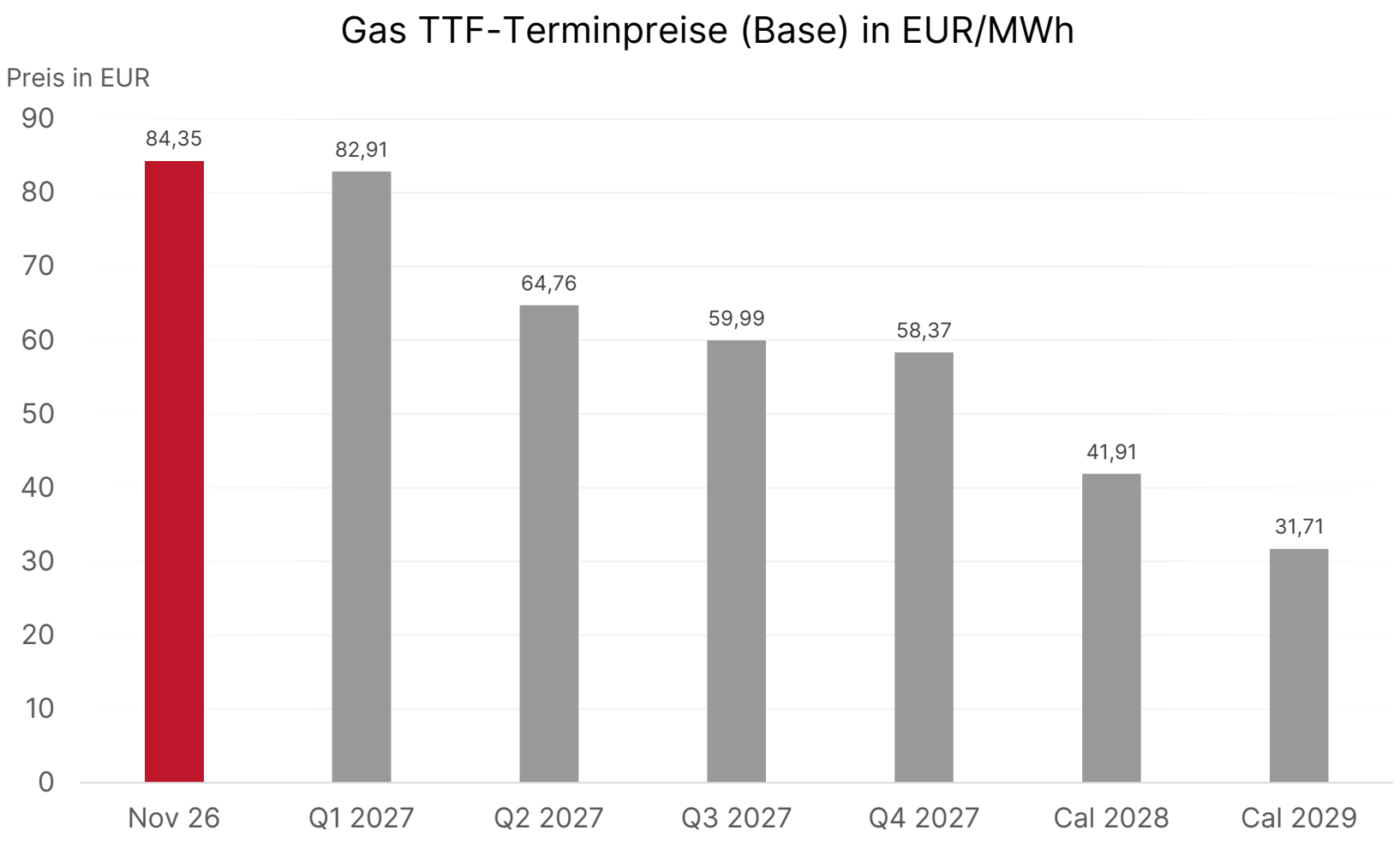
- Eine rein kurzfristige oder einjährige Beschaffung bedeutet in diesem Umfeld nicht Marktnähe, sondern maximale Marktexponierung.

Folgen für das Portfolio

Preisspitzen werden ungefiltert übernommen – mit gravierenden Auswirkungen:

- Margen- und Budgetbelastung
- Häufige Preisanpassungen, geringe Planbarkeit

Die Risikoprämie sitzt am kurzen Ende



TTF-Terminkurve (€/MWh)

- Risikoaufschläge am kurzen Ende am höchsten: Q1 2026 ~84 €/MWh
- Bereits ab Q2 2027 deutlich günstiger: ~65 €/MWh
- Cal 2028/29 mit geringen Risikozuschlägen: ~42 bzw. ~32 €/MWh

- **Chance: Langfristige Mengen heute zu rund einem Drittel des Frontpreises absichern**

Quelle: Trianel, EEX, Preise vom 13.10.2026

Wer vor der Krise gestaffelt beschafft hat, zahlt 2027 rund ein Drittel weniger

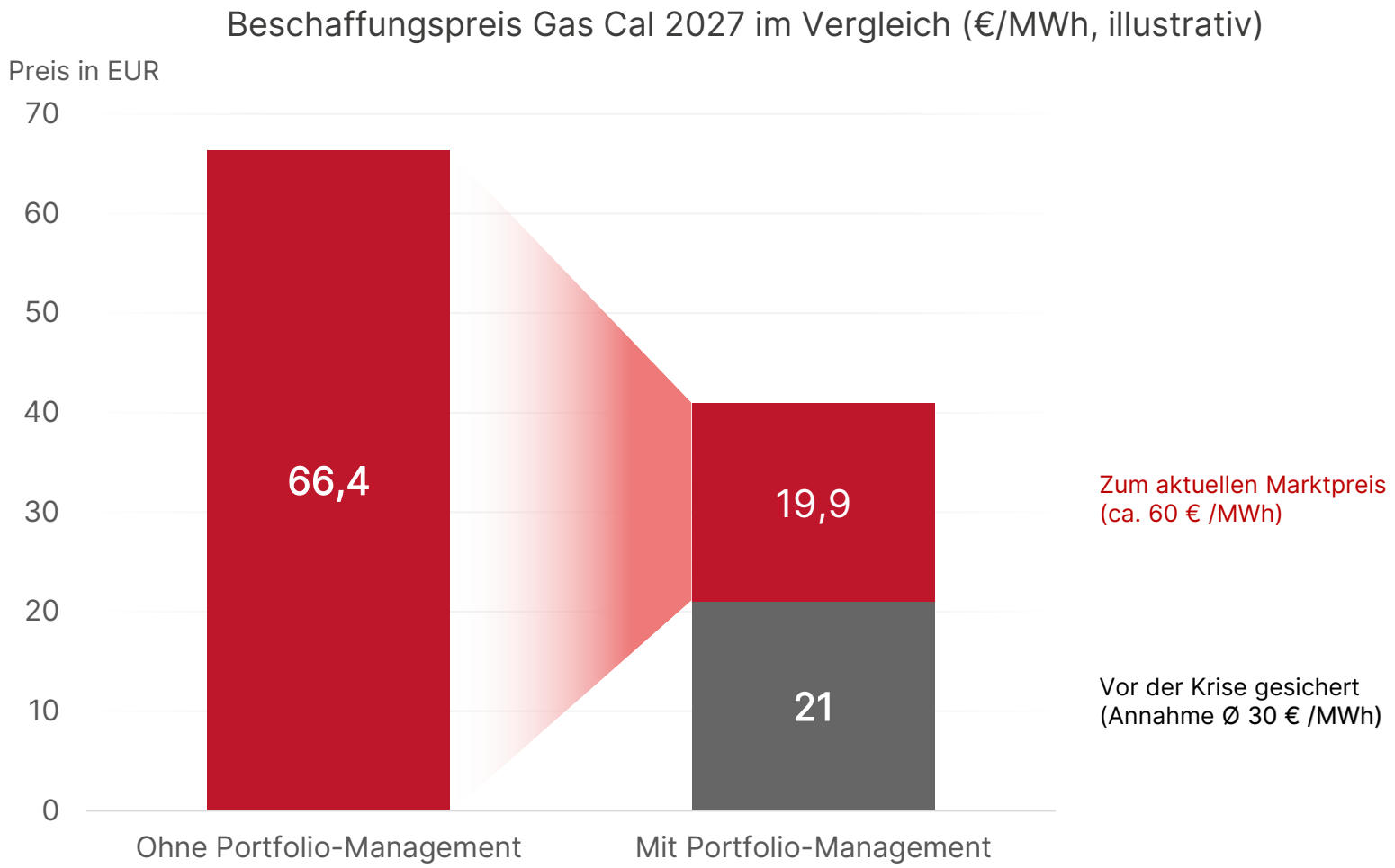
Beispielrechnung Gas Cal 2027

Ohne Portfolio-Management: gesamter Bedarf zum heutigen Preis von ~66 €/MWh

Mit Portfolio-Management: ~70 % bereits vor der Krise in Tranchen gesichert – Mischpreis ~41 €/MWh

Vorteil ~25,5 €/MWh (–38 %) – bei 50 GWh Gasbedarf rund 1,3 Mio. €

Kein Entscheidungsdruck auf dem Höhepunkt der Krise



Illustrative Beispielrechnung. Annahmen: 70 % des Cal-2027-Bedarfs vor dem 28.02.2026 in Tranchen zu Ø 30 €/MWh beschafft; Restmenge zum TTF Cal 2027 von ~66,4 €/MWh (Stand Mitte Oktober 2026). Vorkrisenniveau Frontjahr Feb. 2026: ~27 €/MWh.

So begleitet Trianel: Prozess der strukturierten Beschaffung

Ermittlung der Risikoeinstellung

Entwicklung einer strukturierten Beschaffungsstrategie auf Grundlage der Ziele und Richtlinien.



Zugang zu einem aktuellen Portfoliostand und der Portfolioentwicklung

Kontinuierliche Marktbeobachtung und Beratung des Kunden, inkl. konkreter Handlungsempfehlungen.

Durchführung der Markttransaktionen direkt mit Lieferanten

Stabil beschaffen. Krisenfestigkeit beweisen.

Portfoliomanagement glättet den Durchschnittspreis, der Resilienz-Check zeigt, wie Sie heute aufgestellt sind.

Beschaffungs-strategie

1 

STREUEN

Energiemenge in Tranchen über 24–36 Monate aufteilen

2 

ABSICHERN

EEX-Futures als Absicherung, Spotmarkt als Flexibilität

3 

GLÄTTEN

Geglätteter Durchschnittspreis statt Stichtagsrisiko

4 

PLANEN

Budgetsicherheit, stabile Tarife, konform mit EnWG-Novelle

Resilienz-Check

1 

ANALYSE

Beschaffungsmodell, Risikokennzahlen, Portfolio

2 

STRESSTEST

Preisextreme, Liquidität, Lieferantenausfälle

3 

MAßNAHMEN

Priorisierter Plan, Tarifpreise als Frühwarnsignal

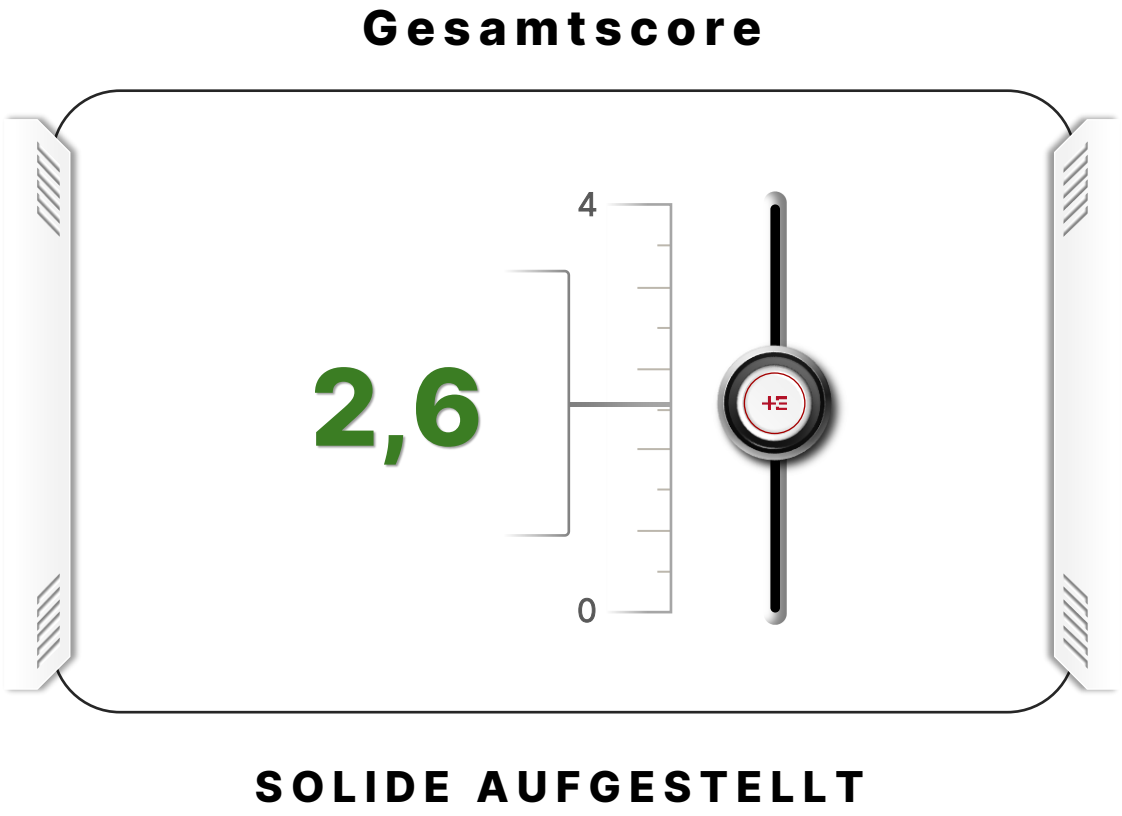
4 

PRÄSENTATION

Entscheidungs-optionen für GF und Aufsichtsgremien

Das Trianel Krisenresistenz-Scoring stellt Ihre Strategie auf den Prüfstand

Ein strukturiertes, datengestütztes Bewertungssystem, speziell entwickelt für die Anforderungen von Energieversorgern und Unternehmen mit hohem Energieverbrauch oder -beschaffungsvolumen.



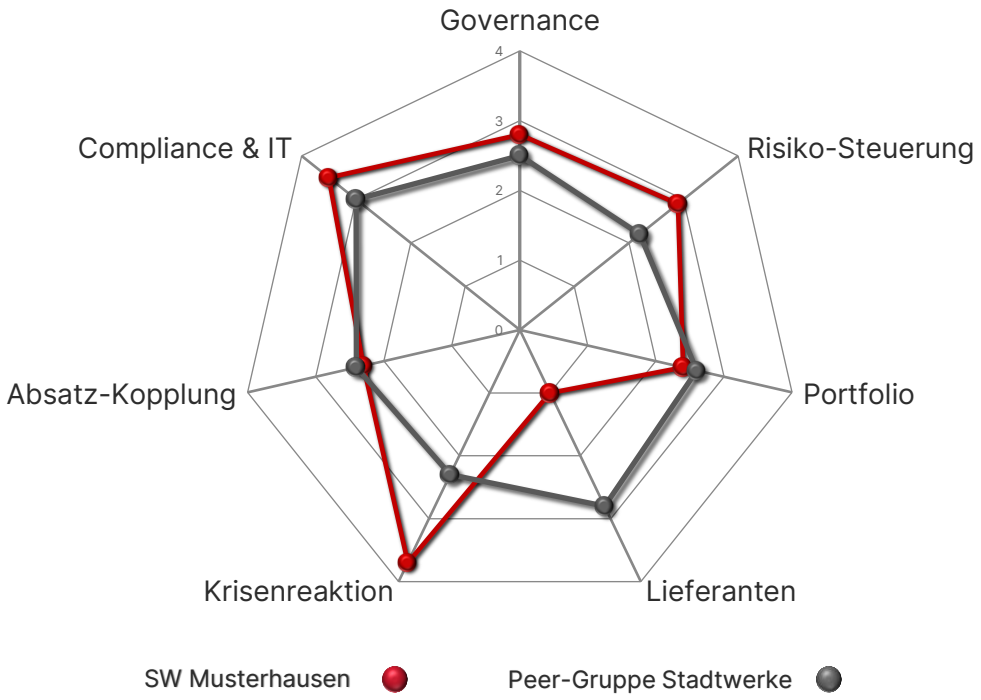
01 Granulare Analyse
Über 150 Einzelfragen, kalibriert auf Ihr Unternehmen. Der Fragenkatalog wird individuell auf das Unternehmen angepasst.

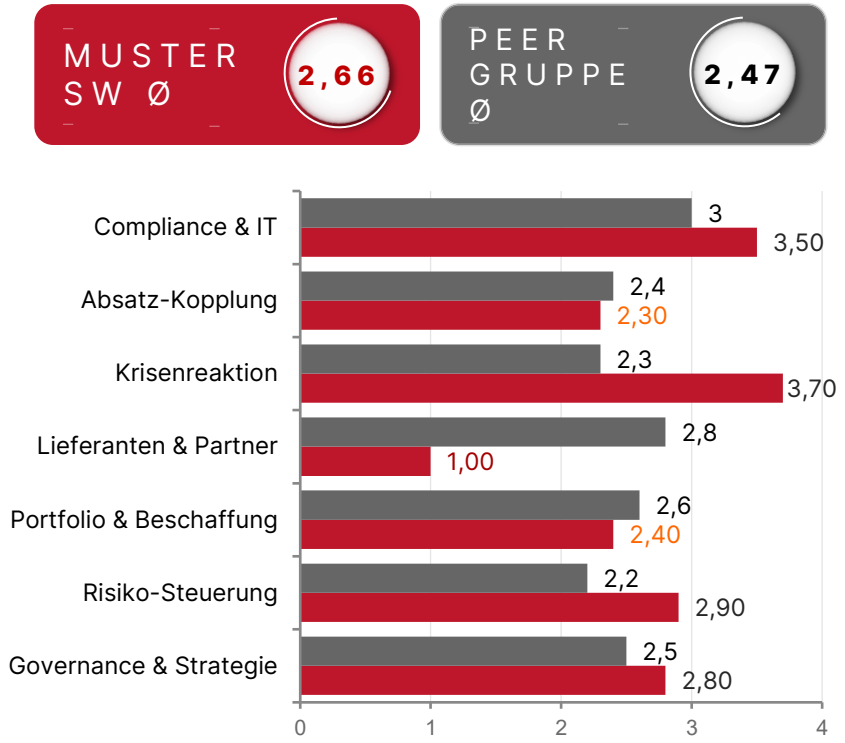
02 Score schafft Klarheit
Bewertung auf Skala 0–4. Von KRITISCH GEFÄHRDET bis KRISENRESISTENT. Benchmark mit Peer-Gruppe.

03 Maßnahmenplan
Priorisierte und umsetzbare Empfehlungen für mehr Krisenresilienz.

Ihr Ergebnis-Dashboard: Score und Benchmark-Vergleich mit Peer-Gruppe

Gesamtprofil Stadtwerke Musterhausen vs. andere Stadtwerke





Fazit: Resilienz entsteht vor der Krise – nicht in ihr

1

Krisen sind die neue Normalität

2022 und 2026 zeigen: Geopolitische Schocks erreichen den Energiemarkt innerhalb von Tagen und bleiben in der Terminkurve.

2

Langfristig und strukturiert beschaffen

Tranchen über 24–36 Monate glätten Preisspitzen und schaffen Budgetsicherheit. Portfolio-Kunden hatten 2026 einen klaren Vorteil.

3

Risikominimierung schlägt Preisoptimierung

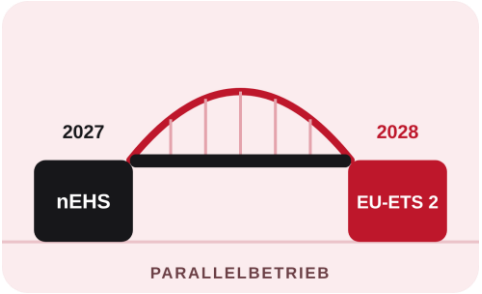
Nicht auf das nächste Preistief warten, sondern die eigene Verwundbarkeit aktiv steuern – mit klaren Regeln, Limits und Szenarien.

„Wir können Geopolitik nicht kontrollieren, aber wir können kontrollieren, wie verletzlich unser Portfolio ist.“

Energieentscheidungen belastbar machen

CO_2-BRÜCKE 2028

Zwei CO_2-Systeme. Eine sichere Entscheidungslogik.

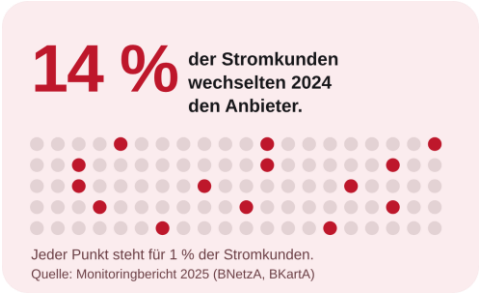


01 Markt verstehen
02 Risiko regeln
03 Kalkulation verzahnen

IHR ERGEBNIS
Planbare CO_2-Logik statt Blindflug.

BESTANDSRISIKO-CHECK

Ihre Kunden wechseln nicht plötzlich. Die Signale waren vorher schon da.



01 Risiko erkennen
02 Wert beziffern
03 Hebel testen

IHR ERGEBNIS
Kunden halten, bevor Ergebnis geht.

RESILIENZCHECK

Der Marktstress kommt. Was greift dann bei Ihnen?

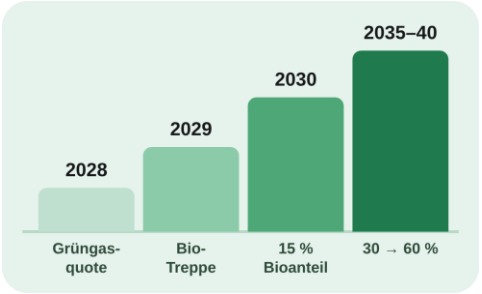


01 Analysieren
02 Stressen
03 Priorisieren

IHR ERGEBNIS
Handlungsfähig, bevor der Markt Sie testet.

GRÜNGAS

Grüngas wird Pflicht. Ein gutes Produkt wird daraus nicht automatisch.



01 Bedarf klären
02 Portfolio aufbauen
03 Marktfähig machen

IHR ERGEBNIS
Vom Pflichtthema zum Marktangebot.

Ideen. Gemeinsam. Umsetzen.

Trianel